



Nachhaltiges Landmanagement durch ländliche Bodenordnung

- werthaltige und Wert schöpfende Beiträge
für unsere Gesellschaft -

Symposium

in der Hochschule Bochum,
Fachbereich Vermessung und
Geoinformatik

am 02. Juli 2010



Zum Thema

Die hoheitliche Bodenordnung ist ein in den westlichen Ländern Europas seit über 100 Jahren eingeführtes Instrument der ländlichen Entwicklung. Schon oft totgesagt erscheint sie als Instrument heute in ganz Europa wichtiger denn je.

In dem Symposium soll über die Bedeutung der ländlichen Bodenordnung im 21. Jahrhundert nachgedacht werden. Welche Ziele werden heute mit Bodenordnungsmaßnahmen in den ländlichen Bereichen staatlicherseits verfolgt? Welche Erwartungen haben dabei die Beteiligten? Weshalb haben hoheitliche Bodenordnungsverfahren in Deutschland trotz „bürokratischer Leitung“ bei den Betroffenen eine so hohe Akzeptanz? Und weshalb ist die hoheitliche Bodenordnung „Wert schöpfend“?

Exponierte Vertreter aus Politik und Verwaltung aus dem In- und Ausland werden in dem Symposium ihre Sichtweisen vorstellen.

Aus gegebenem Anlass sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Anschluss an die Veranstaltung von dem Unterzeichner herzlich eingeladen, das Vorgetragene in einem geselligen Ausklang bei „werthaltigen Speisen und Getränken aus den ländlichen Bereichen von Nordrhein-Westfalen“ nachwirken zu lassen.

Joachim Thomas

Anreise

per Bahn

Bochum Hbf, U-Bahn 35 Richtung „Hustadt“ bis Haltestelle „Lennershof“. Nach Verlassen der Haltestelle links halten: Straße „Im Westenfeld“; an deren Ende links haltend quer über den Parkplatz erreichen Sie nach ca. 7 Minuten den Haupteingang der HS Bochum.

per PKW

Über die A 43 von Süden oder Norden kommend Ausfahrt (19) „Bochum-Querenburg/Ruhr-Universität“ nehmen und weiter bis zu Ausfahrt „Ruhr-Universität“; rechts abbiegen auf „Universitätsstraße“. Nach 1000 Metern rechts ab „Ruhr-Universität-Ost/ Fachhochschule“. Weiter rechts haltend kommen nach weiteren ca. 500 Metern auf der linken Seite die Parkplätze der Hochschule. Fußweg von 2 Minuten zum Haupteingang.

Vortragssprachen: deutsch und englisch

Fragen beantwortet:

Dr.- Ing. Joachim Thomas
Breslauer Str. 34, D-48157 Münster/ Germany
Tel.: +49 (0) 251 24555
Fax.: +49 (0) 234 3214223
E-Mail: joachim.thomas1@gmx.net

Programm

ab 9.30 Eintreffen der Gäste

10.00 Eröffnung und Begrüßung

*Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Fitzen,
Dekan des Fachbereichs Vermessung und Geoinformatik der
Hochschule Bochum*

10.10 Die Sicht der Grundeigentümer

*Inge Platzen,
Stellvertretende Vorsitzende des Verbandes der Teilnehmerge-
meinschaften*

10.25 Erfahrungen eines Bürgermeisters mit der ländli- chen Bodenordnung

*Ralf Groß-Holtick,
Rechtsanwalt und Bürgermeister a. D. der Gemeinde Velen*

10.40 Erwartungen der regionalen Akteure an die ländli- che Bodenordnung

*Hans-Peter Lindlar,
Regierungspräsident Köln*

11.00 Ländliche Bodenordnung aus der Sicht der Umwelt- verbände

*Josef Tumbrinck,
Landesvorsitzender des
Naturschutzbund NRW*

11.15 Kurze Pause

11.30 Die Landentwicklung im bundesdeutschen Kontext

*Ministerialdirigent Rainer Beckedorf,
Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft,
Verbraucherschutz und Landesentwicklung,
Vorsitzender der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Landentwicklung*

11.45 On the European Relevance of Land Consolidation

*Dr. Frank van Holst,
Dienst Landelijk Gebied, Niederlande,
Projekt-Manager INTERREG III C
FARLAND*

12.00 Effective and sustainable land management instruments – the view of UNECE WPLA

*Dipl.-Ing. Damir Pahic, Kroatien
Assistant Director State Geodetic
Administration, Chair of UNECE Working
Party on Land Administration (WPLA)*

12.15 Zur Bedeutung der ländlichen Bodenordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

*Staatssekretär Dr. Alexander Schink,
Ministerium für Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz des
Landes Nordrhein-Westfalen*

12.45 Zusammenfassung und Dank

Prof. Dr.-Ing Joachim Thomas

Moderation:

*Prof. Dr. techn. Alfred Mischke,
Hochschule Bochum*